



Ein Heizkamin hat eine große Sichtscheibe, so dass der Blick auf das Feuer genossen werden kann. Foto: HKI/dpa-tmn

Lagerfeuer hinter Glas

Ein **Ofen** ist immer mehr als nur eine einfache Heizung eines Zimmers: Er ist auch Einrichtungsgegenstand. Kann man ihn eigentlich einfach so einbauen?

Ein prasselndes Feuer im Kamin schafft Behaglichkeit. Der Feuerschein im Dunkeln beruhigt und kann Menschen zusammenbringen. Besonders im Herbst und Winter lieben viele Hausbesitzer immer mal wieder mit dem Einbau so einer Feuerstätte im Wohnzimmer. Experten erklären, was dafür nötig ist.

Ist der Einbau in jedem Haus möglich?

Dafür braucht es einen Schornstein. Gibt es ihn schon am Haus, muss darauf geachtet werden, dass er ausreichend groß ist für die gewählte Feuerstätte. „Passt ein alter Schornstein nicht zur neuen Feuerstätte, gibt es in einem bestimmten Rahmen auch die Möglichkeit,

den Schornstein anzupassen, zum Beispiel indem ein Stahlrohr in einen alten gemauerten Schornstein eingezogen wird“, erklärt Tim Froitzheim vom Zentralverband Sanitär Heizung Klima.

Wichtig ist, dass der Ofen zum Querschnitt des Schornsteins passt und die Höhe stimmt. „Wie hoch der Schornstein sein muss, wird auch vom jeweili-

DÖTSCHEL
KACHELOFENBAU



Wärme, Wohnen, Wohlfühlen

Carl-Maria-von-Weber Str.7 | 95448 Bayreuth
Tel. 0921 22377 | www.doetschel.de

Zahl Kachelöfen



Gegründet 1989 in Bamberg

Am Angerfeld 4 • 95500 Heinersreuth
0921-1505479 • www.zahl-kacheloefen.de
Jetzt NEU mit Kaminofenausstellung

MEISTERBETRIEB

Roland Lang



Kachelöfen & Kamine

Karolingerweg 3
95463 Bindlach
Mobil (0172) 5478019
Fax (0 92 08) 7 97
Telefon (09208) 397

Ein Haus, das einen Ofen bekommen soll, braucht einen Schornstein. Er lässt sich nachrüsten.

Foto: Florian Schuh/
dpa-tmn

